

Aktionsbündnis Tag der Regionen
www.tag-der-regionen.de

Koordinationsbüro Süd:
Gisela Endt
Museumstraße 1, 91555 Feuchtwangen
Tel. (0 98 52) 13 81, Fax (0 98 52) 61 52 91
E-Mail: bund-sued@tag-der-regionen.de

Koordinationsbüro Nord:
Brigitte Hilcher
Zur Specke 4, 34434 Borgentreich
Tel. 05643-948537, Fax 05643-948803
E-Mail: bund-nord@tag-der-regionen.de



Pressemitteilung

Aktionstag geht mit „Regionen voller Energie“ ins achte Jahr

Feuchtwangen / Borgentreich, 08.09.2006 • **Die Veranstaltungen zum Tag der Regionen (1. Oktober 2006) finden in der Zeit vom 23.09.2006 bis 8. Oktober 2006 dezentral in ganz Deutschland statt. „Regionen voller Energie“, das diesjährige Motto des Aktionstages, wird bei den rund 1000 erwarteten Aktionen in beispielhafter Weise von den Veranstaltern gestaltet. Das Netzwerk zur Förderung der Regionalität setzt sich deutschlandweit aus engagierten Personen aus Agenda 21- und Kirchen-Gruppen, sowie Dorfgemeinschaften und Verwaltungen, Personen aus den Bereichen Natur und Umwelt, Landwirtschaft, Gastronomie, Regionalinitiativen, Handwerk, Bildung, Tourismus etc. zusammen. Menschen, die sich aktiv für die eigene Region einsetzen.**

Giftbelastete Lebensmittel, Fleischskandale, zunehmende Erderwärmung, fortschreitendes Waldsterben usw. – fast täglich mit diesen Meldungen konfrontiert fühlt sich der Einzelne oft ohnmächtig und fragt sich, was denn er dagegen tun könne? Es liegt in der Tat am Verhalten jedes Einzelnen, Einfluss zu nehmen und so entsteht regionales Wirtschaften: Der Kauf frischer einheimischer, auf kurzen Wegen zu uns gelangender Lebensmittel, die Inanspruchnahme des Handwerkers von nebenan, die Nutzung oder Herstellung regenerativer dezentraler Energie. Der Aktionstag „Tag der Regionen“ steht für starke, selbstbewusste Regionen, für Arbeitsplätze auch durch regionale Energieerzeugung mit Pflanzenöl, Windkraft, Biomasse, Geothermie oder Sonnenenergie, Energieeinsparung durch kurze Wege, die Ausnutzung aller Einsparpotenziale, nachvollziehbare Produktqualität und Vielfalt einer gewachsenen Kulturlandschaft. Er gibt Antworten auf die Fragen der Menschen nach einem neuen Lebensstil, der unabhängig macht und der Krisenbewältigung dient. Sehr erfreulich ist es, im täglichen Umgang zu sehen, wie immer mehr Menschen darauf achten, was und wo sie einkaufen und wie ein zunehmendes Bewusstsein für all diese Zusammenhänge entsteht.

- ca. 2300 Zeichen, Abdruck frei, Belegexemplar erbeten -

Eine Aktionsanmeldung ist unter www.tag-der-regionen.de noch bis zum 22.09.2006 möglich.

Weitere Informationen, auch zu den einzelnen Veranstaltungen auf der Website bzw. in den Koordinationsbüros bei Gisela Endt, Tel. 09852-1381 oder Brigitte Hilcher, Tel. 05643-948537.

Überblick über beispielhafte Aktivitäten in einzelnen Bundesländern:

Bayern

Am 24.09. lädt die AGENDA 21 Herrsching zur ersten Solar-Radrallye im Landkreis Starnberg ein. Unterwegs werden Fragen und Aufgaben zum Thema Energiesparen gestellt. Bei einer Produktschau „Alternativenergie und Energiesparen“ stellen regionale Betriebe und Büros stellen ihre diesbezügliche Arbeit bzw. Produkte vor.

Der Dachauer Tag der Regionen am 03. Oktober bietet Infostände, Workshops und Vorträge, die sich dem Thema „Regionen voller Energie“ aus ganz unterschiedlichen Richtungen nähern: von den erneuerbaren Energiequellen über die Energie beim Tanzen und Trommeln bis zur Energie der Erde und der Körper ist für Groß und Klein etwas geboten.

Rund um die fränkische Moststraße dreht sich der Tag der Regionen in der Region Hesselberg. Unter Anwesenheit des Bundesministers Horst Seehofer wird am 01.10. die erste Apfelkönigin gekrönt und die Fränkische Moststraße offiziell eröffnet.

Eine der zahlreichen Veranstaltungen im Unterallgäu ist eine Kutschfahrt auf dem Woringer Landwirtschaftslehrpfad. Ein Führer erklärt die heimischen Produkte, die Grünlandbewirtschaftung und den Ackerbau. Eine Hofbesichtigung mit Käsebrot mit Milchmixgetränk gehört auch mit zum Angebot.

Eine Übersicht aller bayerischen Aktionen findet sich unter www.tag-der-regionen.de/bayern oder kann als Programmbroschüre bestellt werden.

Brandenburg

Unter dem Motto „850 Jahre Cottbus - eine Stadt mit Energie!“ findet der 9. Lausitzer Bauernmarkt mit Informationen zu den unterschiedlichsten regenerativen Energieformen durch regionale Unternehmen, der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus und Vereine statt.

Auf einer kulinarischen Reise per Rad wird im Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft die Vielfalt der Kartoffel erlebbar gemacht. Die Kartoffeltour präsentiert ein viergängiges Menü mit Kartoffelköstlichkeiten an verschiedenen Erlebnisstationen.

Bremen und Niedersachsen

Das im Rahmen des Aktionstages neu entstandene Veranstalternetzwerk zum Thema Erneuerbare Energien in Niedersachsen und Bremen hat bereits über 100 Fachveranstaltungen mobilisiert. Herausragend ist die diesjährige Fach-Auftaktveranstaltung in Oldenburg unter den Slogan. "Erneuerbare Energien im Nordwesten". Kooperationspartner ist das niedersächsische Kompetenzzentrum für nachwachsende Rohstoffe (3N). In Niedersachsen und Bremen sind in diesem Jahr viele Betriebe neu beim Tag der Regionen mit eigenen Veranstaltungen dabei, um auf den eigenen Höfen die Erfahrungen und Zukunftsperspektiven als Energiewirte anschaulich zu präsentieren.

In der Gemeinde Kirchlinteln, Odeweg wird eigens zu diesem Thema ein Markt der Möglichkeiten organisiert. Das Motto: "Alls wat warm makt "(alles was warm macht). Die Kreisvolkshochschule im gleichen Landkreis hat über 10 Veranstaltungen zu diesem Thema im Herbst-Programm. Sie begleitet und unterstützt damit die regionale Kreislaufwirtschaft.

Bisher sind Veranstaltungen in 13 Themenbereichen gemeldet. Eine aktuelle Veranstaltungsübersicht bietet die eigene Website unter www.tdr-nds.de.

Hamburg

Im Rahmen des Tag der Regionen finden die vierten Norddeutschen Apfeltage im Hamburger Umweltzentrum (HH-Bramfeld) statt. Mit dieser Aktion werden regionale Apfelsorten wieder in Erinnerung gerufen und hoffentlich - durch Nachfrage - erhalten. Der Mittelpunkt des großen Apfefestes am 23. + 24.09. 2006 ist die rund 200 Sorten umfassende Ausstellung. 18 norddeutsche Künstlerinnen und Künstler installieren auf der Streuobstwiese des Umweltzentrums den KUNST-PFAD "Erde und Himmel" und setzen damit neue Blickbeziehungen zwischen Kunst und Natur. Das Umweltzentrum lädt mit seinem 10 Hektar großen Außengelände zum Bummeln und Verweilen ein. Weitere Informationen hierzu gibt es unter www.apfeltage.info und dem Apfeltelefon 040-460 63 992.

Nordrhein-Westfalen

Zum ersten deutschen ErnteTankfest sind alle Interessierten am 01.10.2006 in das lippische Bad Salzuflen eingeladen nachwachsende Kraftstoffe vom Acker kennen zu lernen! Rapsöl, Bioethanol, synthetischer Diesel aus Biomasse und deren Rohstoffe werden gezeigt und Probe gefahren. Vorträge zum Thema sowie eine Andacht sollen anstoßen, außer den Lebensmitteln in Zukunft auch unsere Energie und Rohstoffquellen am Erntedanktag zu würdigen.

Der Märkische Landmarkt im sauerländischen Nachrodt-Wiblingwerde bietet bereits ab dem 23. September für Jung und Alt mit Lustigem, Romantischem aber auch Nachdenklichem „Kino im Kuhstall“ an und schließt die Veranstaltungsreihe am 24. September mit einem ge-

nussvollen Käsetag. Dabei können die Produktionsräume sowie die Ausstellung „regional bewegt“ studiert werden.

Rund um den Herbst und seine Produkte präsentiert sich auch die Region in der Voreifel ab dem 23. September. Zum Beispiel wird der Stotzheimer Herbstmarkt, die Apfelernte in Bad Münstereifel und Zülpich oder als Höhepunkt das Eifeler Obstwiesenfest am 1. Oktober in Mechernich angeboten. Wer eher das ruhigere Programm sucht, kann derweilen die leckeren Gerichte der Regionalen Speisekarte in einem der Mechernicher Gasthäuser genießen. Eine Programmbroschüre mit der Übersicht aller Aktionen kann im Internet unter www.tag-der-regionen.de/nrw heruntergeladen werden.

Schleswig-Holstein

Am 01.10.2006 findet die Zentralveranstaltung zum Tag der Regionen 2006 in Schleswig-Holstein im Rahmen eines Apfelfestes und Erntedankgottesdienstes im Innen- und Außenbereich der Kirche St. Jakobi in Lübeck statt.

Neben den zahlreichen attraktiven Veranstaltungen im Innenbereich der Kirche erhalten die Besucher am Stand der Region Aktiv Lübecker Bucht im Außenbereich ausführliche Informationen zum Tag der Regionen 2006. Zudem präsentieren regionale Akteure sich und ihre Produkte.